

**Bauvorhaben: Sittendorfer Str. 26, 2531 Gaaden
Errichtung von 8 Einzelhäusern mit Eigengarten**

Bau- und Ausstattungsbeschreibung



Inhalt

1. Leistungsbeschreibung	4
1.1 Allgemeines	4
2. Baustelleneinrichtung.....	4
3. Erdarbeiten.....	4
4. Fundamentplatte.....	5
5. Wände	5
5.1 Tragende Wände	5
5.2 Nicht tragende Wände	6
6. Unterzüge	7
7. Decke über EG	8
8. Stiege	8
9. Hinterfüllung des Arbeitsgrabens.....	8
10. Spenglerarbeiten	8
11. Zimmermannsarbeiten	8
12. Fenster.....	9
13. Sonnenschutz	10
14. Hauseingangstür	10
15. Balkongeländer	11
15.1 Handlauf Stiege	11
16. Elektroinstallation.....	11
17. HKLS.....	15
17.1 Belagsfertige Ausführung	15
17.1.1 Abwasserleitungen samt Zubehör	15
17.1.2 Kalt-, Warmwasserleitungen	15
17.1.3 Fußbodenheizung	15
17.1.4 WP Vitocal 222-S, Typ AWBT-M-E-AC 221.C08	16
17.2 Sanitär.....	16
17.3 Sanitäranlagen Muster	18
17.3.1 Laufen Pro Wand-WC Tiefspüler	18
17.3.2 Laufen Pro S Handwaschbecken 1 HL m.ÜL	18
17.3.3 Grohe Eurosmart Cosmopolitan WT-Mischer	19

17.3.4 Laufen Pro S Doppelwaschtisch 1 HL.....	19
17.3.5 Grohe Eurosmart Cosmopolitan Medium	20
17.3.6 GE Duschrinne Cleanline 20, 30-90cm	20
17.3.7 Grohe Eurosmart Cosmopolitan.....	21
17.3.8 Grohe Euphoria Cosmopolitan Brause-Set.....	21
17.3.9 Laufen Pro WC-Sitz slim mit Deckel.....	22
17.4 Heizsystem.....	23
17.4.1 VITOCAL 222-S Split-Wärmepumpe Inneneinheit.....	23
17.4.2 Viessmann Vitocal Außeneinheit 2XX-S 230V E10 7720687 für Luft-Wasser-Wärmepumpe.....	24
17.4.3 Vitotrol 200 A (Thermostat)	24
18. Estrich	25
19. Ausgleich-Beschüttung	25
20. Innenputz.....	25
21. Fliesen.....	25
22. Parkettboden.....	28
23. Innentüren	30
24. Maler	30
25. Fassade	30
25.1 Fassadendämmplatten EPS-F	31
26. Außenanlage.....	32
26.1 Rasentrennsteine.....	32
26.2 Rasengittersteine (Muster).....	33
26.3 Betonbordstein (Muster).....	33
26.4 Pflastersteine (Muster).....	34

1. Leistungsbeschreibung

1.1 Allgemeines

Bauweise:

Tragende Wände:	25 Plan Ziegel
Nicht tragende Wände:	10-12 Plan Ziegel
Grundstücksfläche:	2.556 m ²
Anzahl der Einzelhäuser:	8
PKW-Stellplätze:	16
Wohnnutzfläche Einfamilienhaus:	102 m ²
Voraussichtlicher Baubeginn:	Juli 2023

2. Baustelleneinrichtung

An- und Abtransport der notwendigen Geräte und Maschinen, Schalungen und Hilfsmaterialien. Bauwasser bauseits vorhanden. Stromanschluss bauseits vorhanden. Wasseranschluss kommt vom AN. Baustellenstromkasten mit mehreren Steckdosen inkl. Starkstrom kommt von AN. Dixi-Toilette vom AN. Der AN sorgt für die Herstellung eines Bauprovisoriums. Dieses wird auch Anderen, am Bau beschäftigten zur Verfügung gestellt.

3. Erdarbeiten

Zunächst wird die oberste Schicht des Bodens, die Humusschicht, abgetragen und an anderer Stelle gelagert, um sie später wieder einzubringen. Nicht humusreicher Bodenaushub wird verwendet, um tiefere Bereiche aufzufüllen und Lücken zu schließen. Anschließend wird die gesamte verbleibende Fläche, die für die Gestaltung des Gartens geeignet ist, mit einer Humusschicht auf das gewünschte Niveau gebracht. Dabei kann das vorhandene Material verwendet werden. Falls zusätzliches Material erforderlich ist, wird es zur Baustelle transportiert.

4. Fundamentplatte

Stahlbeton-Fundamentplatte laut Einreichplan mit einer Stärke von mindestens 30 cm. Die Bewehrung der Fundamentplatte wird lt. statischen Erfordernissen hergestellt. Alle Einlegearbeiten für Strom, Wasser, Kanal und Internet erfolgt durch AN. Die Ausführungsstatik wird von AN gestellt und freigegeben.

5. Wände

5.1 Tragende Wände

Die tragenden Wände werden aus 25 cm starken Planziegeln hergestellt. Die Errichtung erfolgt im Dünnbettmörtelverfahren bzw. im Dry-Fix System (spezielle Schaumklebetechnik), diese beiden Varianten verringern die Feuchtigkeitseinbringung.

Porotherm 25 Plan:



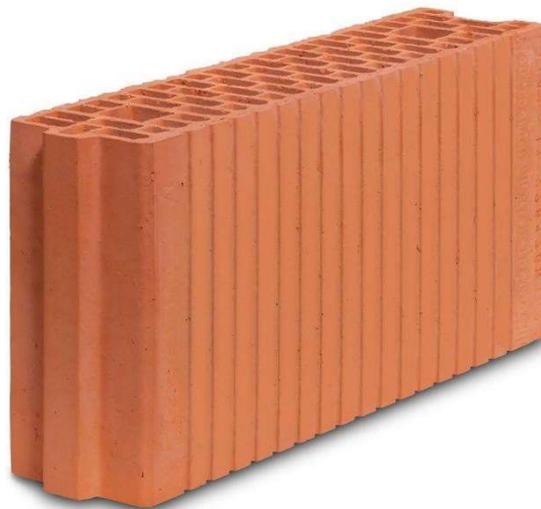
Technische Eigenschaften:

Länge in mm:	375
Breite in mm:	250
Höhe in mm:	249
Gewicht kg/Stück:	18,6
Druckfestigkeitsklasse:	12,50
Materialbedarf pro m ² :	10,5
Stück pro Palette:	45
Druckfestigkeit normiert:	$f_b = 14,4 \text{ N/mm}^2$
Wärmeleitfähigkeit Rechenwert:	$\lambda = 0,237 \text{ W/mK}$

5.2 Nicht tragende Wände

Die nicht tragenden Wänden werden mittels 10 bis 12 cm starken Hochlochziegeln hergestellt.

Porotherm 10/12-50 Plan



Technische Eigenschaften:

Länge in mm:	500
Breite in mm:	100 / 120
Höhe in mm:	249
Gewicht kg/Stück:	Rd. 11
Materialbedarf pro m ² :	8
Stück pro Palette:	70
Schallschutz 1,5 cm Kalk-Gipsputz:	RW = 42 dB

6. Unterzüge

Sämtliche Tür- und Fensterüberlager werden lt. Plan geliefert und versetzt. Überlagen werden auf ein horizontal abgeglichenes Zement Mörtel Bett verlegt.



7. Decke über EG

Die Decken über EG werden als Ortbetondecke mit ebener Untersicht und spachtelfähiger Oberfläche in Stahlbeton mit der Betongüte C 25/30 XC2 hergestellt. Die notwendigen Aussparungen für diverse Installationen sind auf Wunsch oder laut Elektro- und Installationsplanung inkludiert.

8. Stiege

Herstellen und liefern von Betonstiegen.

Gerader Stiegenlauf: Untersicht und Seitenflächen sind schalglatt (spachtelfähig). Die Einfüllseite (Obersicht) ist geglättet (einmal waagrecht abgezogen).

9. Hinterfüllung des Arbeitsgrabens

Im Arbeitsgraben wird ein Drainagestreifen hergestellt. Kies Rundkorn 16/32 geschützt in Vlies. In der Kontaktzone zur Wand/Bodenplatte ist eine Noppenfolie herzustellen. Anschließendes Abdecken des mit Vlies geschützten Drainagekörpers mit einer Humusschichte.

10. Spenglerarbeiten

Alle am Dach befindlichen Verblechungen werden in Alu beschichtet ausgeführt: Dachanbindungen, Dachrinnen, Einlaufkasten, Fallrohre und Einbindung in den Revisionskasten/Boden.

Randabdeckung der Balkonplatte inkl. Abtropfblech bei Geländer. Herstellung sämtlicher Fensterbänke
Notwendige Abdeckungen im Schwellenbereich der Balkontür, sofern nicht im Bauteil enthalten.

Aufbau:

- Saumstreifen Al.ü.25-33cm.
- Patentsaumstreifen Al. Ü. 25-33 cm.
- Ablaufrohr DN100
- Dachrinne DN 100

11. Zimmermannsarbeiten

Planung: Erstellung eines Plans mit Abmessungen des Dachs, Lage der Dachsparren, Lage der Firstlinie, Dachneigung und Schnitt des Dachs. Festlegung der Materialien.

Materialien: Verwendung von Holzrahmen, Dachsparren, Dachlatten, Dachziegeln, Unterdeckbahnen, Dampfsperren und Schneefanggittern, die den österreichischen Normen entsprechen.

Vorbereitung des Dachrahmens: Vorbereitung des Rahmens, um die Dachsparren zu halten, mit

ausreichender Stabilität, um das Gewicht des Dachs und der Schneelasten zu tragen.

Installation der Dachsparren: Anbringung der Dachsparren im zulässigen Abstand voneinander und sichere Befestigung am Rahmen.

Installation der Unterdeckbahnen: Verlegung der Unterdeckbahnen auf die Dachkonstruktion, um die Dachkonstruktion vor Feuchtigkeit zu schützen.

Installation der Dampfsperren: Anbringung der Dampfsperren unter den Dachsparren, um Feuchtigkeit aus dem Dachboden fernzuhalten.

Installation der Dachlatten: Anbringung der Dachlatten im Abstand von 33 cm voneinander, um die Dachziegel zu halten.

Installation der Dachziegel: Verlegung der Dachziegel auf den Dachlatten und sichere Befestigung mit Nägeln, um Verrutschen zu vermeiden.

12. Fenster

Die Fenster und Türleibungen werden für die Montage laut Ö-Norm B5320 gespachtelt.

Liefern und Versetzen von Kunststoff-Fenstern, einflügelig mit 3 Dichtungen, sowie 3-fach Verglasung. Fenster und Balkontüren laut Plan.

Mindestanforderung:

U-Wert Rahmen durchschnittlich: Tischlerei-Wärme Übergangs-Koeffizient : $0,98 \text{ W} / \text{m}^2 \text{ K}$

Ψ (durchschnittlich): $0,040 \text{ W/mK}$

Wert Schalldämmung (durchschnittlich): 33 dB Fenstertüren

Balkon im OG: VSG satiniert

Fensterbänke:

Innen: Kunststoff weiß



Außen: Alu (Vorschlag Farbe: Anthrazit so wie Fenster Außenfarbe)



13. Sonnenschutz

Elektrische Außenrolläden. Zertifizierter Hersteller.

Farbe: : Anthrazit sowie Fenster Außenfarbe (von AG noch festzulegen)



Beispiel: Rolladenpanzer Alu

14. Hauseingangstür

Liefern und Versetzen der einflügeligen Eingangstür aus Aluminium, mehrfachverriegelt, inkl. Fixverglasung

Höhe = 220cm | Breite = 140cm | Durchgangslichte = 90 cm | Fixelement = 35 cm, bzw. laut Planung

15. Balkongeländer

Liefern und Versetzen eines Balkongeländers aus VSG (Verbundsicherheitsglas):

Das VSG-Balkongeländer besteht aus zwei oder mehreren Glasscheiben, die miteinander verklebt sind. Vor der Installation des VSG-Balkongeländers werden die Halterungen an der Wand oder am Boden befestigt. Danach werden die Glasscheiben auf die Halterungen montiert und mit Abstandshaltern befestigt, um ein Verkratzen oder Klirren der Glasscheiben zu vermeiden.

15.1 Handlauf Stiege



Beispiel Handlauf

16. Elektroinstallation

Nach Wahl werden Schalter und Steckdosen, Daten und SAT-Dosen, bis zu 115 Einheiten ausgeführt, diese sind im Preis inkludiert.

Stemmarbeiten der Schalter und Steckdosen im gesamten Haus laut Elektroplan.

Die Wärmepumpe wird verkabelt und installiert.

LWP, TR, GSP, E-Herd, Arbeitsteckdosen Küche werden auf eigenen Stromkreis geführt. Eine Lehrverrohrung bis zum Stellplatz für E-Ladestation wird vorbereitet.

Komplettierungsmaterial (Schalter +Steckdosen - Berker S1 glänzend oder glw) werden montiert.

In der BAB sind alle Materialien entsprechend der Elektroplanung enthalten samt Schalter und Steckdosen. Rauchmelder mit 9V Batterie werden in jedem Wohnraum geliefert und montiert.

Im Haus ist eine Grundbeleuchtung [je Raum eine Fassung mit ca. 20 W Leuchtmittel] enthalten.

Für die einzelnen Räume ist folgende Ausstattung vorgesehen:

Vorraum (Eingang)

wird nach Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 1 x Schukodose 1-fach
- 2 x Wechselschalter
- 1 x Deckenauslass, [Leer: Tel.]
- AR 1 x Ausschalter
- 1 x Wand- oder Deckenauslass.
- WC EG 1x Ausschalter
- 1x Wand- oder Deckenauslass.

Wohnen/Essen:

wird nach Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 3xSchukodosen1-fach
- 2xSchukodosen 2-fach
- 2x Ausschalter
- 5x Deckenauslass, (Leer: Tel. und TV)

Küche:

wird nach Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 1x Schukodosen 3-fach
- 1 x Schukodose 2-fach,
- 1 x Schukodose 1-fach für Kühlschrank,
- 1 x Schukodose für Dunstabzugshaube,
- 1 x Ausschalter,
- 1 x Deckenauslass
- 1x Geräteauslass 230V [z.B. GS]
- 1 x Geräteauslass 400V [E-Herd]
- 1 x Wandauslass nicht geschalten.

Stiege:

wird nach Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 1x Wechselschalter
- 1 x Wand- oder Deckenauslass.

Vorraum OG

wird nach Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- x Schukodose 1-fach, 2 x Wechselschalter, 1 x Deckenauslass.

Zimmer OG 1 bis 3

wird nach Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 3 x Schukodosen 1-fach
- 1 x Ausschalter
- 1 x Wand- oder Deckenauslass.

Bad OG:

wird nach Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 1 x Schukodose 1-fach FR UP
- 1 x Serienschalter
- 2 x Wand- oder Deckenauslass
- Schalter f. Abluftventilator

Balkon OG:

wird nach Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 1 x Schukodose
- 1-fach FR UP
- 1 x Ausschalter
- 1 x Wand - oder Deckenauslass

Terrasse EG:

wird nach detaillierter Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 1 x Schukodose 1-fach FR UP
- 1 x Ausschalter
- 1 x Wand- oder Deckenauslass.

Sämtliche Häuser werden bis zum Stromzähler bzw. bis zur Übergabe des Stromkabels der Wien Energie einzeln angeschlossen. Der Elektriker wird im Zuge der Errichtung der Straße bereits die dafür nötigen Einlegearbeiten durchführen.

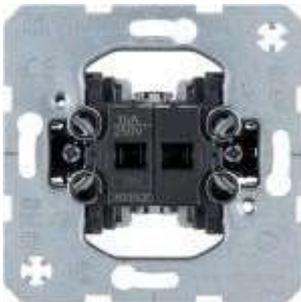
Berker S1 Programm



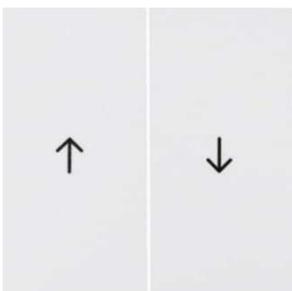
Berker Rahmen



Berker Steckdosen



Berker Schalter



Berker Jalousiewippe

17. HKLS

17.1 Belagsfertige Ausführung

17.1.1 Abwasserleitungen samt Zubehör

wird nach detaillierter Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 1 Stk Herstellung des kompletten Grundkanals bis Grundstück und Grabarbeiten - bauseits
- 1 Stk Rohrleitungsmaterial für die Herstellung der Abwasserleitung in Kunststoff inkl. aller Rohr-, Form- u. Verbindungsstücke, sowie Dicht- und Befestigungsmaterial
- 2 Stk Tece Trägergerüst
- 1 Stk Waschmaschinen Einbausifon HL 400 DN 40
- 2 STK Gehäuse Limodor LF/M abl. Stutzen oben
- 2 Stk Lüftereinsatz für Limodor LF/M60
- 1 Stk Rohrmaterial für Abluftleitung in Kunststoff inkl. aller Form- und Verbindungsstücke, sowie Dicht- und Befestigungsmaterial
- 1 Stk Herstellung der Dachführung.

17.1.2 Kalt-, Warmwasserleitungen

wird nach detaillierter Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 1 Stk WZ-Anschlussgarnitur
- 1 Stk Rückspülfilter Diago AHA
- 1 Stk Druckmindervent. Habedo
- 1 Stk PE80 TWRohr DN/OD32 SDR11 100m
- 1 Stk Diverses Anschlussmaterial PLT-Rohr
- 1 Stk Kemper Frostsichere Aussenarmatur
- 2 Stk Ibox universal Grundkörper
- 1 Stk Rohrleitungsmaterial für die Herstellung der Kalt-, Warm- u. Zirkulationsleitung in Alu-Verbundrohre inkl. aller Rohr-, Form-, und Verbindungsstücke sowie Dicht- und Befestigungsmaterial
- 1 Stk Montage angeführter Materialien

17.1.3 Fußbodenheizung

wird nach detaillierter Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- Trittschaldämmung Rehau
- Fußbodenheizrohre nach Bedarf
- RP Kupplung
- Klemmverschr.
- 2 Stk Verteiler
- 2 Stk Verteilerkasten

- 2 Stk Kugelhahnset gerade 1"
- 10 PAK Tackerrolle 33/30mm
- Tackernadel nach Bedarf
- Schutzrohr
- Randdämmstreifen
- Messtelle für Estrichfeuchte
- 1 Stk Herstellung des Heiz-Estrich samt Estrichzusatz
- 1 Stk Rohrleitungsmaterial für die Verrohrung der Heizungsanlage in C-Stahl inkl. aller Rohr-, Form-, und Verbindungsstücke sowie Dicht- und Befestigungsmaterial
- 1 Stk Montage
- Im Erdgeschoss mindestens 4 Heizkreise im Obergeschoss mindestens 5 Heizkreise, eine Einzelraumsteuerung ist nicht vorgesehen.

17.1.4 WP Vitocal 222-S, Typ AWBT-M-E-AC 221.C08

wird nach detaillierter Planung festgelegt und als Beilage herangezogen

- T U-Set Vitocal 222-S
- Anschluss-Set Heizkreis, Aufputz, oben
- Begleitheizung für Kondensatwanne 1,2m
- Vitotrol 200 A
- Inneneinheit: Vitocal 222-S AWBT-E-AC 221.C08
- Außeneinheit: 2XX-S 8kW 230V

17.2 Sanitär

Küche:

wird nach detaillierter Planung festgelegt und als Beilage herangezogen

- 1 Stk. Schell Eckventil
- 1 Stk. Schell Kombi-Eckventil

Badezimmer OG:

wird nach detaillierter Planung festgelegt und als Beilage herangezogen

- 2 Stk. Schell Eckventil
- 2 Stk. Schell Eckventil

WC EG beinhaltet Handwaschbecken, WC und Dusche:

wird nach detaillierter Planung festgelegt und als Beilage herangezogen

- 2 Sk. Schell Eckventil
- 1 Stk. Laufen Pro Wand WC Tiefspüler
- Unterputzspülkasten
- 1 Stk. Tece Drückerplatte

- 1 Stk. Laufen Pro S Aufsatz HWB 450x340mm weiss
- 1 Stk. Sifon
- 1 Stk. Grohe Eurosmart Cosmopolitan WT Mischer

Dusche:

wird nach detaillierter Planung festgelegt und als Beilage herangenommen

- 1 Stück Rohbauset Duschrinne
- 1 Stück Ceberit Duschrinne Cleanline
- 1-mal Glastüre (fixteil Glastrennwand mit Türe)
- 1-mal Grohe Eurosmart Cosmopolitan Brausemischer
- Laufen pro WC-Sitz
- 1 Stk. Laufen Pro S Aufsatz Doppel-WT weiss inkl. Sifon
- 2 Stk. Armatur Grohe Eurosmart Cosmopolitan Medium
- 1 Stk. Rohbauset Duschrinne
- 1 Stk. Grohe Eurosmart Cosmopolitan Brausemischer
- 2 Stk. Grohe Euphoria Cosmopolitan Brause Set
- 1 Stk. Laufen Pro Wand WC Tiefspüler
- 1 Stk. WM-Anschluss
- inkl. Montage
- 1 Stück Glastüre Dusche
- 1 Stk. Duschwand
- 1 Stk. Geberit Duschrinne Cleanline
- 1 Stk. Tece Drückerplatte
- Bei Badewanne kommt eine Handbrause mit Schlauch und mit Wandhalterung
- Laufen pro WC-Sitz

17.3 Sanitäranlagen Muster

PRODUKTBEISPIELE

17.3.1 Laufen Pro Wand-WC Tiefspüler

Rimless, 6 Liter, weiß

LAUFEN Tiefspül-WC wandhängend Laufen Pro 530x360 spülrandlos mit verdeckter

Befestigung weiß

Basismengeneinheit: ST



17.3.2 Laufen Pro S Handwaschbecken 1 HL m.ÜL

450x340 weiß

LAUFEN Handwaschbecken Laufen Pro S 340x450x145 1 Hahnloch mit Überlauf weiß

Basismengeneinheit: ST



17.3.3 Grohe Eurosmart Cosmopolitan WT-Mischer

chrom

Einhand-Waschtischbatterie, 1/2" S-Size Einlochmontage, Bedienungshebel aus Metall GROHE SilkMove 35 mm Keramik-Kartusche variabel einstellbare Mengenbegrenzung GROHE StarLight Oberfläche GROHE QuickFix Schnellbefestigungssystem mit Zentrierhilfe Mousseur Zugstangen-Ablaufgarnitur 1 1/4" flexible Anschlusschläuche Mindestdruck 1,0 bar
Basismengeneinheit: ST



17.3.4 Laufen Pro S Doppelwaschtisch 1 HL

m. ÜL 1300x460 weiß

LAUFEN Doppelwaschtisch Laufen Pro S 460x1300x175 1 Hahnloch je Becken mit Überlauf
weiß

Basismengeneinheit: ST



17.3.5 Grohe Eurosmart Cosmopolitan Medium

Waschtisch-Batterie, chrom

Einhand-Waschtischbatterie, 1/2" M-Size Einlochmontage Bedienungshebel aus Metall
GROHE SilkMove 35 mm Keramik-Kartusche variabel einstellbare Mengenbegrenzung
GROHE StarLight Oberfläche GROHE EcoJoy Mousseur 5,7 l/min GROHE QuickFix Schnell-
Montage-System Zugstangen-Ablaufgarnitur 1 1/4" flexible Anschlusschläuche
Minstdruck 1,0 bar
Basismengeneinheit: ST



17.3.6 GE Duschrinne Cleanline 20, 30-90cm

Edelstahl geb./Edelstahl geb. 154450

Geberit Duschrinne CleanLine20 Material: Edelstahl Einsatzbereich: * Zur Entwässerung
bodenebener Duschen * Zum Einbau im Raum oder an der Wand * Zum Einbau in
Dünnbettmörtel * Für Verbundabdichtungen * Für barrierefreies Bauen geeignet Eigenschaften: *
Güteüberwacht nach EN 1253-3 * Duschrinne ablängbar * Für Fliesenaufbauten auf Boden von 8
35 mm geeignet * Duschrinne in Höhe, Neigung und Versatz ausrichtbar * Reinigung einfach *
Wasserableitung oberhalb der Verbundabdichtung (Sekundärentwässerung) * Belastbarkeit
Klasse K 3 (3 kN) Lieferumfang: * Kammeinsatz * Einlaufstutzen mit Ausgleichsring * 2 Endstücke
steckbar * Saugnapf
Basismengeneinheit: ST



17.3.7 Grohe Eurosmart Cosmopolitan

Unterputzmischer muss hergestellt werden inkl Einbauten. Entgegen der bildhaften Darstellungen kommen bei allen Objekten Unterputzmischer zur Ausführung (Grohe).

Brause-Mischer, chrom

Einhand-Brausebatterie, 1/2" Wandmontage Bedienungshebel aus Metall GROHE SilkMove 46 mm Keramik-Kartusche GROHE StarLight Oberfläche variabel einstellbare Mengenbegrenzung einstellbare Mindestmenge ca. 2,5 l/min Brauseabgang unten 1/2" mit integriertem Rückflussverhinderer S-Anschlüsse Eigensicher gegen Rückfließen Basismengeneinheit: ST



17.3.8 Grohe Euphoria Cosmopolitan Brause-Set

900mm mit Seifenschale chrom

Euphoria Cosmopolitan Stick Brausestangenset 1 Strahlart bestehend aus: Handbrause 27 400 000 Brausestange, 900 mm mit Wandhaltern aus Metall Brauseschlauch Silverflex 1750 mm (28 388 000) Seifenschale (27 206) GROHE EcoJoy 9,5 l/min Durchflusskonstanthalter GROHE StarLight Oberfläche GROHE QuickFix Plus verstellbare Distanz zwischen Konsolen zur Anpassung an vorhandene Bohrlöcher SpeedClean Antikalk-System innenliegende separate Wasserführung Twistfree gegen Verdrehen des Brauseschlauchs zur Anpassung an vorhandene Bohrlöcher SpeedClean Antikalk-System Twistfree gegen Verdrehen des Brauseschlauchs

Basismengeneinheit: ST



17.3.9 Laufen Pro WC-Sitz slim mit Deckel

abnehmbar, Absenkautomatik

LAUFEN WC-Sitz+Deckel Laufen Pro Slim mit Absenkautomatik abnehmbar weiß

Basismengeneinheit: ST



17.4 Heizsystem

17.4.1 VITOCAL 222-S Split-Wärmepumpe Inneneinheit



Split Luft-Wasser-Wärmepumpen-Kompaktgerät mit einem Speicherinhalt von 220 Liter.

Integrierter Warmwasserspeicher

Cooling Function

Besonders leise im Betrieb

Werksgarantie Viessmann: 2 Jahre

Kompressor-Garantie: 5 Jahre

Gesamtleistung Innen- und Außeneinheit: 8 kW

17.4.2 Viessmann Vitocal Außeneinheit 2XX-S 230V E10 7720687 für Luft-Wasser-Wärmepumpe



17.4.3 Vitotrol 200 A (Thermostat)



18. Estrich

Im EG wird die Sohle gegen aufsteigende Feuchtigkeit aus der Bodenplatte, bituminös abgedichtet.

Schwimmender Zementestrich im EG, und OG für Fußbodenheizung. Wärme- und Tritt Schalldämmung lt. Bauphysik. Folie und Randdämmstreifen.

19. Ausgleich-Schüttung

Zementgebundene Styroporschüttung als Ausgleich.

20. Innenputz

Die Wandoberflächen der Ziegelwände im EG und OG werden mit einem einlagigen Fertigmörtel auf Kalk- bzw. Gipsbasis verputzt und verrieben. Die Ziegelwände in den Feuchträumen wie WC und Badezimmer werden mit einem Nassraumtauglichen einlagigen Fertigmörtel verputzt und verrieben.

21. Fliesen

Die Verlegung erfolgt orthogonal (gerade Verlegung). Auf Wunsch sind Sonderverlegungen (z.B.: diagonal) oder Fliesensonderformen (Bordüren etc.) gegen Preisausgleich möglich. Isolierung im Spritzwasserbereich der Badewanne und Dusche.

Die Fliesenhersteller können je nach Verfügbarkeit variieren. In diesem Fall wird jedoch die Änderung mit dem Auftraggeber (AG) kommuniziert und abgestimmt.

Eingang, Garderobe, Küche

Piemme Concrete 30x60, Bodenfliese, Betonoptik

Bad:

Branco Mate 30x60, Wandfliese weiß matt Piemme

Concrete 30x60, Bodenfliese, Betonoptik

WC EG, OG:

Branco Mate 30x60, Wandfliese weiß matt Piemme

Concrete 30x60, Bodenfliese, Betonoptik

Stiege von EG bis OG:

Piemme Concrete 60x60



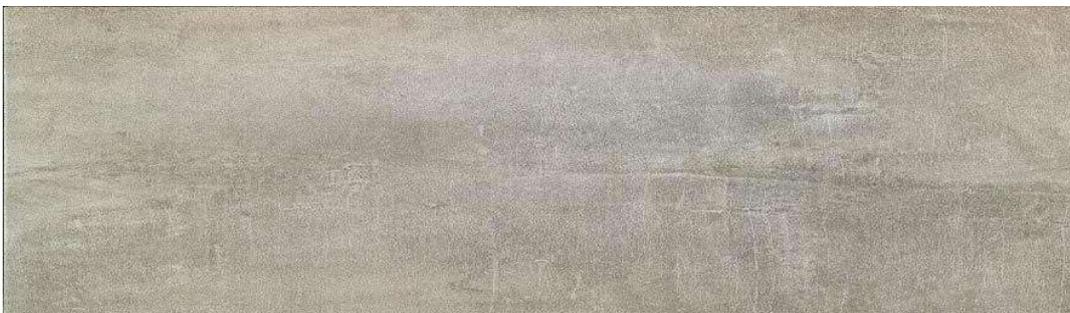
Concrete white



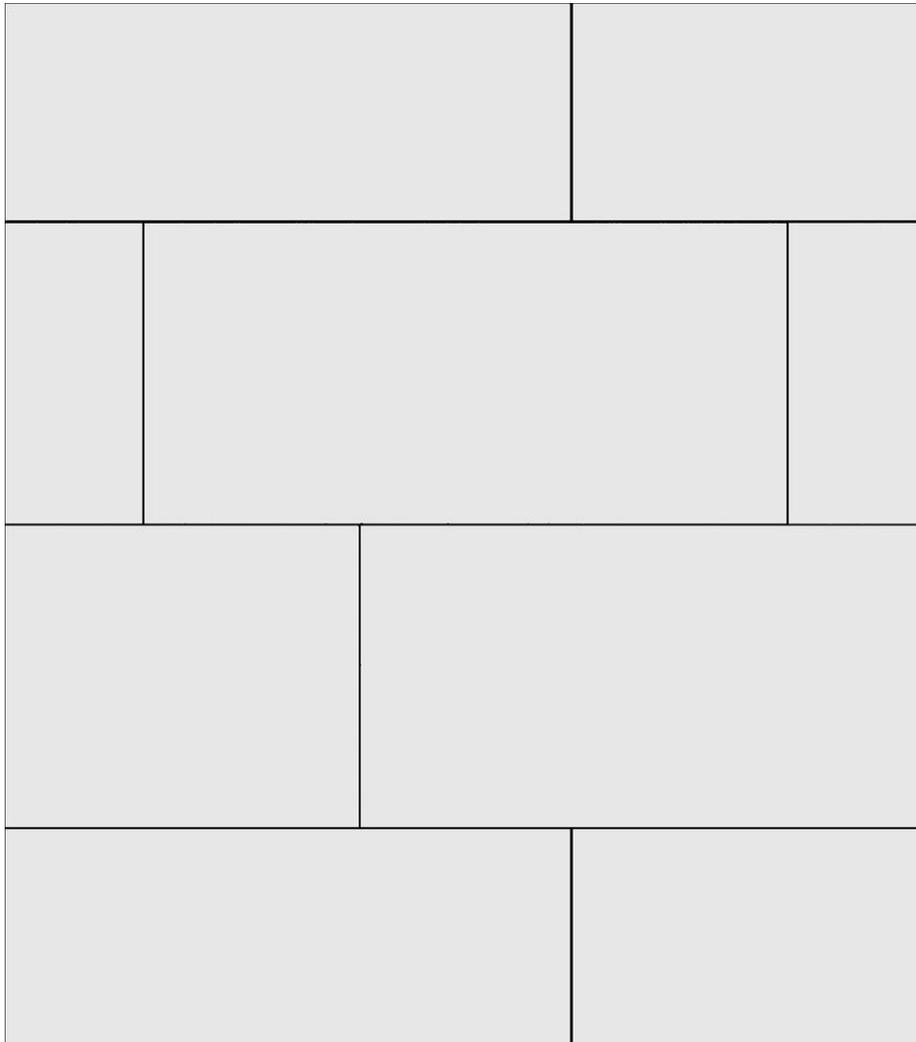
Concrete taupe



Concrete light grey



Concrete warm grey



Serie Arkitekt Steingut glasiert Wand weiss matt.

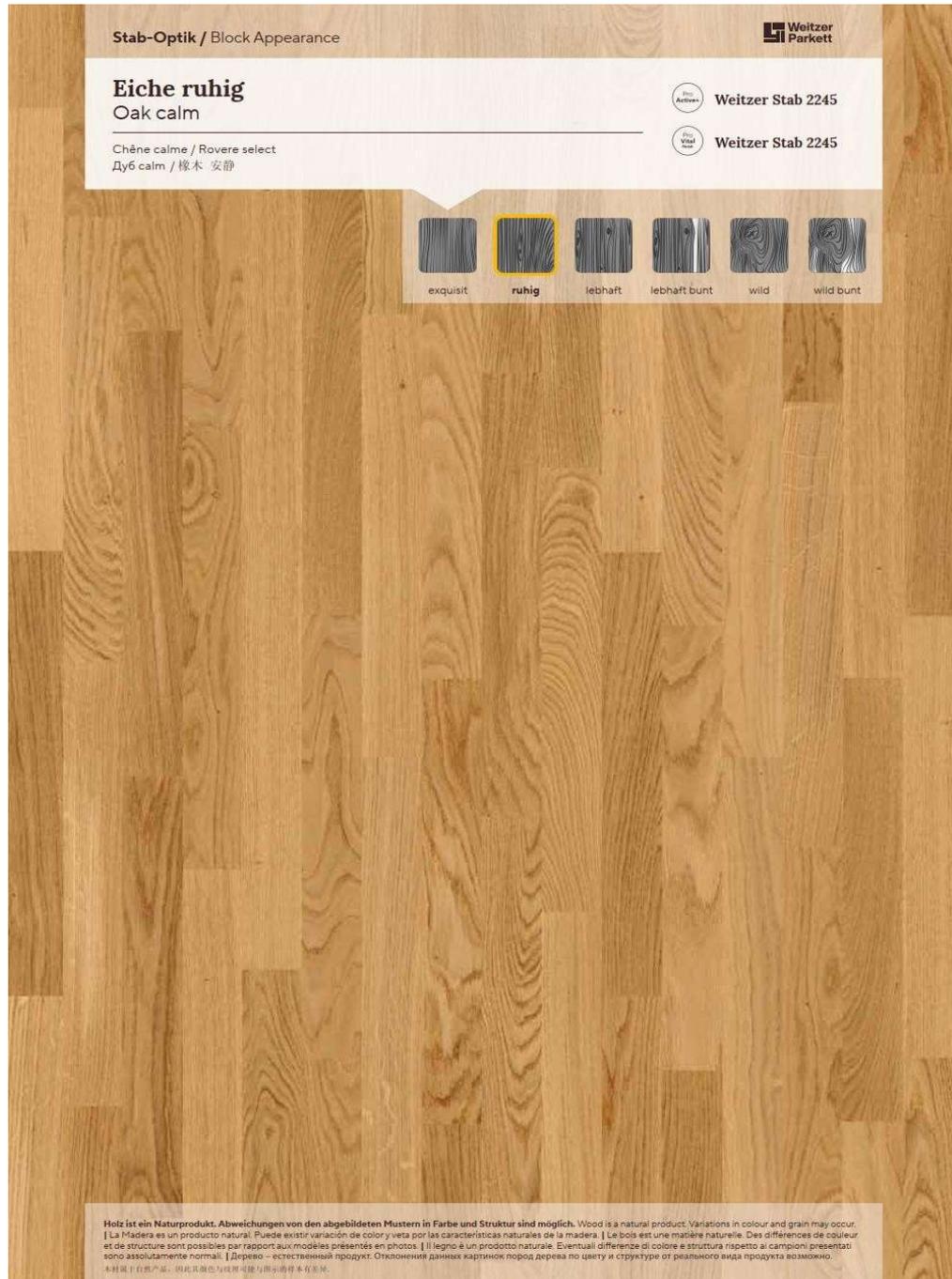
Die angeführten Fliesen sind, nach Verfügbarkeit, im Preis inkludiert.

Falls der Kunde sich für ein anderes, hochwertigeres Produkt, als das im Preis inkludierte wünscht, kann dies gegen einen Aufpreis angeboten und verlegt werden.

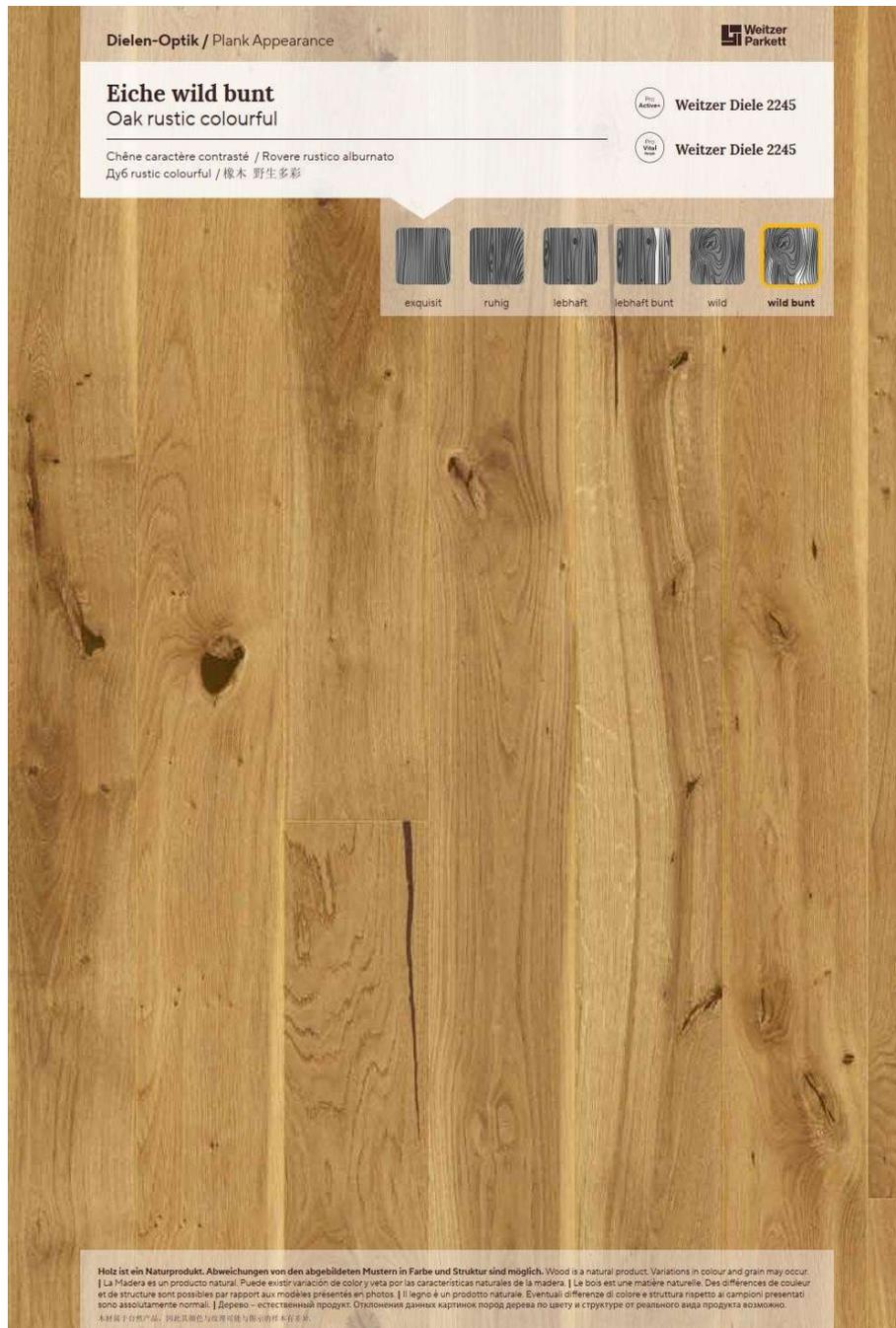
22. Parkettboden

Beispiele für Wohnräume

- Weitzer-Stab-2245 Eiche ruhig



- Weitzer-Diele-2245 Eiche Wild bunt



Die angeführten zwei Varianten von Parkettböden sind, nach Verfügbarkeit, im Preis inkludiert.

Falls der Kunde sich für ein anderes, hochwertigeres Produkt, als das im Preis inkludierte wünscht, kann dies gegen einen Aufpreis angeboten und verlegt werden.

23. Innentüren

Inkl. Umfassungszarge und Beschläge sowie Sperrvorrichtung. KUNEX Tür Mod.

OPTION SOFT, farblackiert weiß. RW= 32 dB.



24. Maler

- Abdekarbeiten an Böden, Fenster und Türen
- Untergrund festigen mittels Tiefengrundierung
- Wände und Decken spachteln und zweimaliger Anstrich mit Dispersion
- Malerarbeiten unter der Stiege und an den Setzstufen

25. Fassade

Liefern und aufbauen des Fassadengerüsts. Die Ziegelaußenwände werden mittels einem 17,5cm dicken WDVS gedämmt. Fassadenfarbe nach Architektenangabe.

Bei Fenster und Terrassentüren werden Putz-Anschlussprofile verwendet. Portanschlüsse werden gegen Feuchtigkeit abgedichtet.

25.1 Fassadendämmplatten EPS-F

Format: 100 x 50 cm.

Brandverhalten:

E gem. ÖNORM EN 13501-1

Rohdichte:

15 - 18 kg/m³ Wärmeleitfähigkeit: 0.031 W/mK



26. Außenanlage

Pulverbeschichteter Doppelstabmattenzaun mit fertigem Betonsockel.



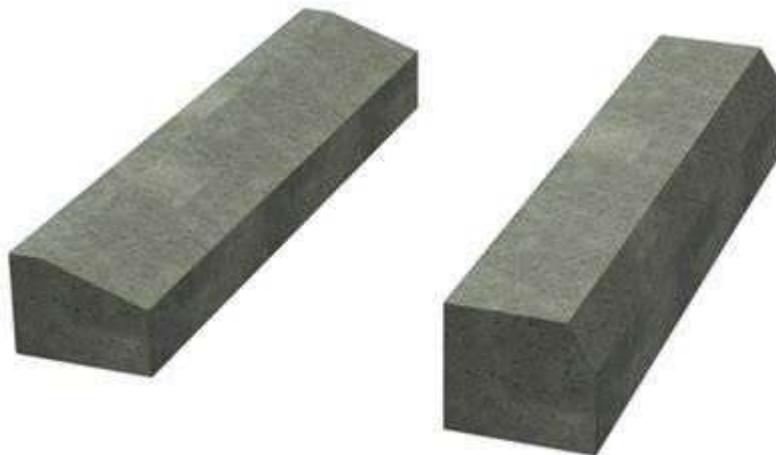
26.1 Rasentrennsteine



26.2 Rasengittersteine (Muster)



26.3 Betonbordstein (Muster)



26.4 Pflastersteine (Muster)

